Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 8 (1899)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Chronik.

Luzern. Der Kursaal wird anfangs Mai eröffnet.

Rigikulm. Die Rigi-Kulm-Hotels sind eröffnet.

Arosa. Das Hotel Seehof wird künftighin unter der Firma Gebrüder Wieland weitergeführt.

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 18. April 2657.

Die **Gotthardbahn** beförderte im März 185 000 Personen (1898: 175 682).

Interlaken. Das Hotel Bellevue ist für die Saison eröffnet.

Luzern. Das Hotel Rigi ist seit Anfangs April wieder eröffnet.

Madretsch. Das Bad „Schönegg" hat in Hrn. Jean Wittwer-Berger einen neuen Bewerber gefunden.

Rhätische Bahn. Im März 1899 wurden 31,962 Personen befördert (1898: 30,570).

Rheinfelden. Hotel Soolbad Schützen mit Dépendance ist eröffnet.

Rigikaltbad. Das Hotel Bellevue ist wieder eröffnet.

Die **Thunersee-Beatenbergbahn** hat ihren regelmässigen Betrieb mit 16. ds. eröffnet.

Aachen. Das Hotel Bellevue ist von Herrn W. M. Nefzger aus München für 675 000 Mk. angekauft und bereits übernommen worden.

Die **Arth-Rigi-Bahn** hat im März 1899 2740 Personen befördert (1898: 3155) dafür Fr. 662. 10 eingenommen.

Bergbahn Rorschach-Heiden. Der Monat März zeigt eine Reisendenzahl von 3120 gegen 2663 im Vorjahre.

Berneroberland. Ein Hotelier von Meiringen beabsichtigt, auf der Alp Grindel in der Nähe der Rosenlaui ein Hotel zu erstellen.

Berner-Oberland Bahnen. Der Monat März zeigt eine Reisendenzahl von 4300 gegen 4039 im Vorjahre.

Dortmund. Der Hotelbetrieb des A.-G. Hotel Römischer Kaiser hatte in 1898 einen Umsatz von Mk. 189 187. Der Reingewinn beträgt Mk. 6310.

Fachpresse. Herr Gasser tritt von der Redaktion der „Schweizer. Wirtezeitung" zurück, um sich selbständig publizistisch zu bethätigen.

Genève. Herr O. Défago, früher Pächter des Hotel Central in Chaux-de-Fonds, hat das Hotel Beau-Séjour in Veyrier übernommen.

Hannover. Das Bahnhof-Hotel kaufte Herr Ernst Hefke, der viele Jahre Geschäftsführer in Kastens Hotel war.

Luzern. Wie man der „U. H." mitteilt, übernimmt Herr Bazzel, früher Direktor des Hotel Storchen in Basel die Leitung des Eden House.

Scheveningen. Das Hotel Deutschmann ging in den Besitz der Hotelgesellschaft Grand Hotel Garni über.

Appenzell J.-Rh. Der Kurverein, der bis jetzt in Appenzell bestanden, hat sich in einen „Kur- und Verkehrsverein" umgewandelt und ein ständiges Verkehrsbureau eingerichtet.

Baden müht sich um die Gründung eines Verschönerungsvereins. Herr Borsinger zum „Verenahof" und Herr Regli zum „Bären" ergriffen hiefür die Initiative.

Belgien. Die belgische Regierung erteilte ihre Zustimmung zu dem Plane einer Weltausstellung, die im Jahre 1903 in Lüttich stattfinden und einen vorwiegend industriellen Charakter tragen soll.

Berneroberland. Die Pensionen du Lac und Schwalbenheim in Därligen bei Interlaken sind von Frl. Ida Sablatnig, von Neuhausen, pachtweise übernommen und eröffnet worden.

Interlaken. Seit 25. April ist das Hotel Interlaknerhof wieder eröffnet. Im Laufe des Winters hat das Hotel bemerkenswerte Verbesserungen, Anbeu mit Speisesaal etc., erhalten.

Paris-Simplon. Wie verlautet, wäre die Finanzierung des Projekts Barbey für den Mont d'Or-Durchstich la Joux-Vallorbes zur Abkürzung der Zufahrt Paris-Simplon bereits gesichert.

Auszeichnung. Der Porzellanfabrik von Gebr. Bauscher in Weiden (Bayern) wurde auf der Berliner 1899er Ausstellung für Nahrungsmittel-, Gastwirtschafts- und Hotelwesen die höchste Auszeichnung — die goldene Medaille — zuerkannt.

Lausanne. Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 24 au 30 mars: Suisse; 258; France: 105; Allemagne: 76; Angleterre: 47; Russie: 11; Italie: 7; Belgique: 6; Autriche, Pays Bas, Asie, Amérique: 5; Total: 515.

Wallis. Die an dem Zustandekommen einer elektrischen Bahn Siders-Vissoye-Zinal, mit Drahtseilbahn Siders-St. Luc, interessierten Gemeinden haben beschlossen, dem Projekt Gay und Konsorten den Vorzug zu geben.

Locarno. Hôtel de la Couronne a été, pendant l'hiver, considérablement agrandi, complètement transformé et meublé à neuf. Le chauffage central à eau chaude y a été également installé. L'hôtel continuera dès maintenant sousle nom de „Hôtel Métropole et de la Couronne."

Montreux. On commencera le 1er Mai avec l'agrandissement du Grand Hôtel de Caux. L'hôtel restera ouvert tout l'été. Toutes les mesures nécessaires seront prises pour que les travaux qui vont être poussés avec une très grande activité n'incommodent, en aucune façon, les étrangers en séjour à l'hôtel.

Telephon. Mit der Anlage einer Telephonlinie Genf-Lyon soll unverzüglich begonnen werden und es ist die Eröffnung derselben für den Lauf des Sommers vorauszusehen. In kurzem werden zugleich die Arbeiten des Teilstückes Basel-Belfort der Linie Basel-Paris an die Hand genommen werden.

Neapel. In Santa'Lucia, an der neu eröffneten Strasse Caragiola-Partenope, wo eine Abzweigung zum Palais Royal führt, wird unter dem Namen Grand-Hotel Splendide ein neues Hotel errichtet werden mit Eröffnung auf 1900. Die Direktion wird Herrn Gav. F. Tordi, derzeitigen Direktor des Hotel Royal des Etrangers übertragen.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 1. April bis 7. April 1899: Deutsche 680, Engländer 470, Schweizer 310, Holländer 151, Franzosen 126, Belgier 58, Russen 143, Oesterreicher 33, Amerikaner 27, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 34, Dänen, Schweden, Norwegen 56, Angehörige anderer Nationalitäten 8. Total 2096. Darunter waren 61 Passanten.

Sitten. Im Monat Mai findet hier ein grosser historischer Umzug statt, der alles übertreffen soll, was die Burgenstadt an derartigen Veranstaltungen schon gesehen hat. Der Zug zerfällt in drei Hauptgruppen: Walliser Volk aus der Zeit der Kirchenlegende, die Mazze und die Patrioten des fünfzehnten Jahrhunderts und endlich aus der modernen Zeit: Die Oberwalliser im Jahre 1798/1799.

Gruss aus der Ferne. Herr E. Cathrein vom Mount Nelson Hotel in Kapstadt meldet uns in einem Schreiben vom 15. Dez.: Die gesamte Schweizerkolonie — bekanntlich besteht das gesamte Hotelpersonal aus Schweizern — befindet sich wohl und freut sich, tüchtig arbeiten zu können. Das hiesige Publikum ist nicht verwöhnt, konsumiert sehr viel und ist auch nebenbei sehr freigebig gegenüber dem Personal.

Baden. Die diesjährige Kursaison hat offiziell am 9. April ihren Anfang genommen. Gegen die Mitte des Monats April finden jedes Mal unter amtlicher Aufsicht die Messungen der Thermalquellen statt. Dieselben ergaben dieses Jahr 733,4 Minuten-Liter, also etwas mehr als das mittlere Wasserquantum. Man sieht hieraus, wie gering der Einfluss des an Niederschlägen armen Winters au fden Stand der aus grosser Tiefe zu Tage tretenden Thermalquellen gewesen ist.

Engelberg. Im „Hotel Sonnenberg" fiel am 14. ds. nachmittags Johann Höhn-Hess von St. Gallen, seit Jahren Gärtner und (während des Winters) Hotelwächter, aus dem Fenster des dritten Stockes und blieb auf dem Platze tot. Er war mit Einhängen von Fensterläden beschäftigt, glitschte auf dem gewichsten Parkettboden aus, und das Unglück war geschehen. Der Verunglückte ist 50 Jahre alt und Vater einer zahlreichen Familie; doch sind ein Sohn und zwei Töchter bereits erwachssn.

Hotel Gurnigel. Nach dem Geschäftsberichte des Verwaltungsrates für 1898 haben sowohl der Wechsel des Pächters, als auch die Witterungsverhältnisse auf die Frequenz in der letztjährigen Saison einen ungünstigen Einfluss ausgeübt. Der Reinertrag inkl. letztjährigen Saldo betrug Fr. 78.091. 83, für welche Summe folgende Verwendung vorgeschlagen wird: 5% dem ordentlichen Reservefonds Fr. 1348. 05, Abschreibung des Konversionskonto Fr. 15,122. 80, Bildung eines Betriebsfonds Fr. 60,000, Vortrag auf neue Rechnung Fr. 1620. 98.

Rigikaltbad. Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad hat am 15. April beschlossen, aus dem Reingewinn für 1898 eine Dividende von 8 Prozent auszubezahlen. Zur Deckung grosser Neu- und Umbauten (z. B. Einführung des elektrischen Lichtes in allen Räumen, Erstellung einer vollständigen Kanalisation, neuer Bäder, eines Personenaufzuges etc.), sowie zur Tilgung eines Bankkredites wurde ferner die Erhöhung des Aktienkapitals beschlossen. Dasselbe beträgt durch Ausgabe von 2000 neuen Aktien zu 250 Fr. (Emissionskurs 300 Fr.) nunmehr 1,000,000 Fr. Die ganze Emission ist durch ein Konsortium garantiert.

Winterthur. Vor einiger Zeit hat der Gemeindeverein ein kleineres Komite gewählt und dasselbe mit der Organisation eines Verkehrs- und Verschönerungsvereins betraut. Diesem Auftrage nachkommend, hat dieses Komite eine grössere Verkehrskommission bestellt, welcher Männer aus den verschiedensten Kreisen und Berufsstellungen angehören. Auch ein Arbeitsprogramm liegt bereits vor. Darin werden u. a. vorgesehen: die Erstellung eines Führers durch Winterthur und Umgebung. Verbesserungen bei den verschiedenen Verkehrsanstalten, Korrektur von Mängeln oder Unrichtigkeiten in Reisehandbüchern und Lexikons, etc.

Aus den Vogesen. Die Arbeiten an der elektrischen Gebirgsbahn von Türkheim nach Dreijähren, der ersten derartigen Anlage in den Vogesen, sind Dank des meist schneefreien Winters soweit gefördert worden, dass die Eröffnung bestimmt am 1. Juni erfolgen kann. Von da an kann der genannte Luftkurort und Wallfahrtsort von Colmar aus in etwas über einer Stunde erreicht werden, und es ist daher namentlich auch den von Norddeutschland nach der Schweiz reisenden Touristen Gelegenheit geboten, in kürzester Zeit einen der schönsten Punkte der Vogesen zu erreichen. Eine weitere Gebirgsbshn von Münster nach der Schluch, dem Glanzpunkte der Hochvogesen, ist in Aussicht genommen. Sie würde eine wesentliche Steigerung des Verkehrs bewirken, zumal französischerseits bereits mit dem Bau einer Bahn nach der Schluch begonnen worden ist.

Kuriosum. Ein 21jähriger Jüngling, auf der Suche nach einer Kellnervolontärstelle, versendet *gedruckte* Offerten folgenden Inhalts:

„Honorable Monsieur,

Ayant déjá connue que Vous êtes le maitre d'une respectable Maison de là, moi animè du désir de me perfectionner dans l'étude des langues ètrangers, et ètant le s'approcher de la nouvelle saison, je m'empresse vous informer que je serais bien disposè m'offrir (lorsque Vous en eussiez le besoin) aux vos services comme sommelier volontaire.

Ie suis, Monsier, de peu prètention, et pour cela je ne pourrais que vous être reconnaissant d'une votre offre quelconque qu'elle ce fût.

„Ie connais la langue française et la comptabilité, aussi que un petit peu la langue allemande et anglaise; mon âge 21 ans."

Cependant, quoique je n'aie pas l'honneur de vous connaitre personellement, Vous Monsieur serez pourtant complaisant m'excuser si j'ai pris la libertè vous adresser la prèsente.

Sûr, donc, que voudrez tenir en consideration ma prière, je vous dévances, Monsieur, mes remerciment plus sensés.

Avec tout respect.

Toutes les fois que vos aurez besoin de ma photographie je serais toujours prêt vous l'envoyer."

Votre devouè Gæti Werzi.

Briefkasten.

B. in C. Wir verdanken ihnen die Zusendung des Erb'schen Zirkulars; dass E. bei Ihnen an den Unrichtigen gelangt ist, glauben wir gerne. Das Zirkular besagt übrigens weiter nichts, als was wir früher schon behandelt, doch wollen wir nicht unterlassen, hier anzuführen, dass es sich höchst sonderbar ausnehmen muss, wenn ein Weltreisebureau, wie sich das Erb'sche geriert, in seinem franz. Reiseverzeichnis den Langensee in „Lac Long" anstatt in Lac Majeur übersetzt.

M. in G. Das Reklamesystem des ehemaligen amerik. Konsuls in Reims besteht darin, dass er erklärt, im Besitze von über 50,000 Adressen amerik. Familien zu sein und sich nun offeriert den Versandt von Adresskarten und Prospekten zu übernehmen. Seine Devise scheint aber zu sein: „Rien pour rien"; denn für 200 Adressen verlangt er 40 Fr., für 500 90 Fr., für 1000 170 Fr., für 10,000 1200 Fr., für 25,000 2250 Fr. und für 50,000 2500 Fr., dann werden noch bei allen Posten die Portospesen exta berechnet. Eine derartige Reklame wäre recht einträglich, aber nicht für Sie.

Schweizer Handels- und Industrieverein.
Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.

Vom Schweiz. Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim **Offiziellen Centralbureau** eingesehen resp. zur Einsichtnahme bezogen werden und zwar:

L'Union suisse du commerce et de l'industrie a transmis les imprimés ci-après énumérés, que nos sociétaires peuvent consulter ou emprunter au **Bureau central officiel:**

1. Gutachten an das eidgen. Handels- und Industriedepartement über Sparzwang, Arbeitslosenstatistik und Arbeitsnachweis.
2. Mitteilung über die im Vereinsjahr 1898/99 vom Vorort behandelten Geschäfte.
3. Bericht über das 29. Vereinsjahr.
4. Bericht des eidgen. Handels- und Industriedepartements über seine Geschäftsführung im Jahre 1898.
5. Einfuhr und Ausfuhr der wichtigsten Waren, IV. Quartal 1898.

☛ Des **Vertragsbruchs** hat sich schuldig gemacht: **Pisoni, Ermiglio, Casserolier,** gegenwärtig im Hotel de Nice in San Remo.

Das Centralbureau.

Theater.

Repertoire vom 23. bis 30. April 1899.

Stadttheater Basel. Repertoire ausgeblieben.
Stadttheater Bern. Repertoire ausgeblieben.
Théâtre de Genève. Répertoire non reçu.
Théâtre à Lausanne. Répertoire non reçu.
Stadttheater Luzern. Repertoire ausgeblieben.
Stadttheater St. Gallen. Repertoire ausgeblieben.
Stadttheater Zürich. Sonntag 7½ Uhr: *Don Juan.* Montag 7½ Uhr: *Cosi fan tutte.* Dienstag 7½ Uhr: *Das Glück im Winkel.* Mittwoch 7½ Uhr: *Titus.* Donnerstag 7½ Uhr: *Moriturі.* Freitag 7½ Uhr: **Lohengrin.* Samstag 7½ Uhr: *Johannes.* Sonntag 7½ Uhr: *Die Zauberflöte.*
* Herr Kammersänger Lederer als Gast.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Henneberg-Seide

schwarz, weiss und **farbig** von **95 Cts.** bis **Fr. 28.50** per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.).

Seiden-Damaste	v. Fr. 1.40—22.50	Ball-Seide	v. 95 Cts.—22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 16.50—77.80	Seiden-Grenadines	„ Fr. 1.35—14.85
Seiden-Foulards bedruckt	„ „ 1.20— 6.55	Seiden-Bengalines	„ „ 2.15—11.60

per Meter. **Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines,** seidene **Steppdecken-** und **Fahnenstoffe** etc. etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

— nur ächt, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen —

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Älteste u. grösste Wursterei Basels

J. J. GRAUWILER-AMANN, vormals FRITZ WEITNAUER

Versandt nach auswärts. Spezialität: *Telephon 1833.*

Feinste in- und ausländische Wurst-Waren.

2457 sowie Prima Schinken zum Kochen und Rohessen. (K. 5595 H.)

Für Hotels.

Mehrere gebrauchte, innerlich und äusserlich vollständig neu hergerichtete, in **vorzüglichem** Zustande befindliche

Flügel

empfehlen zu günstigen Preisen mit Garantie 2452

Gebrüder Hug & Co.,
Musikalien-Handlung, Basel.

Hotel-Verkauf.

Ein gut gehendes, nachweisbar rentables Hotel (Jahresgeschäft), I. und II. Ranges, 35 Betten, in grosser, verkehrsreicher Stadt Ober-Italiens (Fremdencentrum), in der Nähe des Hauptbahnhofes gelegen, ist Verhältnisse halber **sofort** zu verkaufen. Anzahlung **Fr. 50 000.** Offerten unter Chiffre **H 2519 R** an die Exp. ds. Blattes. **Agenten verbeten.**

Badmeister

(tüchtig. Masseur), längere Jahre als erster in Wasserheilanstalten thätig, im Fache durchaus gewandt und erfahren, sucht Stelle für gleich oder später. Prima ärztliche Zeugnisse.

Offerten a. d. Expedition dieses Blattes unter **H 2527 R.**

COMESTIBLES

CONSERVES, VINS FINS, CHAMPAGNES

CLAR FRÈRES, BALE. 2509

Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltener

Hotel-Omnibus

6 bis 8 Plätzer, für Einspänner. Offerten mit Preisangabe sub Chiffre **O 232 Lz.** an **Orell Füssli,** Annoncen, **Luzern.** 2526

KARL MÜLLER

Stadthausplatz × **Burgdorf** × Stadthausplatz

Fabrikation von Flaum-Steppdecken

in Satin, einfarbig oder bedruckt, Zanella oder in Seide.

Sorgfältige Ausführung. Billige Preise.

Reichhaltige Stoffmuster-Kollektion.

Illustrierter Katalog und Preiscourant franko. — Telephon.

Für zwei jüngere Köche

der eine **Saucier,** der andere **Rôtisseur,** doch beide in allen Zweigen der Kochkunst bewandert, suche ich entsprechende Stellen für die Sommersaison. Offerten an **J. Künzler, Propr. Hotel Royal, Bordighera.** 2520.

English Plumbing & Sanitary Works

THOS LOWE Assoc. San. Inst. & SONS

Ingénieurs sanitaires

Cannes (France) 7, rue des Roses — **St-Moritz-les Bains** (Suisse) Hôtel Central — **Nice** (France) 22, Boul^d Raimbaldi

Pour tous renseignements pour la SUISSE veuillez vous adresser à l'**Hôtel Central, St-Moritz-les Bains.** 2206

Bahnhof-Hotel-Verkauf.

Krankheitshalber ist in einer der bedeutend-ten Verkehrsstädte **Ober-Italiens** ein am Hauptbahnhof prachtvoll gelegenes Hotel mit 60 Betten moderner Einrichtung und Restaurant sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Für einen Schweizer sichere Zukunft. Kaufpreis circa 45,000 Franken. Anzahlung nach Uebereinkunft. Das Haus kann ohne Spesen erweitert werden. Offerten sub **C 6303 M** an **Haasenstein & Vogler, Lugano.** 2517

Passugger Mineralwasser

Rabiusa-Schlucht bei Chur.

Milder alkalischer Säuerling **„Theophil"** in frischer Füllung

Günstigste Mineralisation.
Zuträglichstes Erfrischungs-Getränk.
Die Verdauung befördernd.
Säuretilgend.

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie in Hotels und Restaurationen; in Kisten von 30/1 oder 50/2 Flaschen auch direkt durch die 2524

Direktion der Passugger Heilquellen in Passugg.

STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

Monopol für die Schweiz von **A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX.**

Sanderson's

Tapeten

überraschend schön in

Zeichnung und Colorit

und

ausserordentlich **billig**

empfehle als letzte Neuheit und mache besonders die Herren **Hoteliers** darauf aufmerksam.

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,

38 Bahnhofstrasse 38.

COMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

Gesucht

Verwaltung einer Saison- oder Jahres-Wirthschaft

für jüngere Wirthsleute ohne Kinder.

Offerten unter Chiffre **OF 9123** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

2501 OF 9123

SAMUEL BELL & SÖHNE

Wurstwaren-Geschäft I. Ranges

BASEL

In- und ausländische Wurstwaren

vom Gewöhnlichsten bis zum Feinsten.

Grosse Auswahl in feinst präparierten Schinken

zum Kochen und Rohessen.

2441 (K.5587B.)

Mülhausen (Elsass).

In bester Lage der Stadt, Centrum, ist ein neuerbautes Local, in welchem jahrelang eines der besten

Hotel-Restaurant

betrieben wurde,

auf 1. Juli zu vermiethen.

2 grosse Säle, parterre und I. Stock, jeder circa 186 □ m gross. Prachtvolle schöne Zimmer. Es wird auf tüchtigen, solventen Wirt reflectirt. Offert. bef. d. Exped. d. Blattes unt. H 2525 R.

MANUFACTURE DE COUVERTURES DE LAINE

E. GIRARDET & Cie

A LA SARRAZ (VAUD)

Couvertures blanches et de couleur pour Hôtels.

THIBAUDES OU DESSOUS DE TAPIS.

Envoi d'échantillons et prix sur demande. 2284

On offre à vendre

dans le Valais

plusieurs hôtels de montagne.

Clientèle assurée. Conditions favorables.

Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre **H 2511 R.**

CONSERVES DE SAXON

Konserven *aus den Erstlingen von Früchten und Gemüsen* **des Rhônethales.**

Goldene Medaille

einzige den Konservenfabriken verliehene — Genf 1896.

Fruchtkonfituren - Fruchtgelées **rein Frucht und Zucker.**

Sehr empfohlen.

Verkäuflich in Eimern, Büchsen und eleganten Tafelgläsern.

CONFITURES DE SAXON

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX — TRÈS SEC

MI-SEC — BRUT

SEC — ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Gutes Geschäft!

Zu verkaufen in Bellinzona **ein grosses Haus mit Garten und Terrain** für ein Hotel oder Brasserie in schönster Lage Bellinzona's, ganz nahe vom Bahnhof, Post und Telegraph. Gefl. Offerten sub Chiffre **O. 127 Lz.** an **Orell Füssli,** Annoncen, **Luzern** erbeten. 2451

Rhein- und Moselweine

beste Qualitäten billigste Preise

M. Neumann & Sohn

Weingutsbesitzer und Weingrosshandlung

MAINZ.

Proben und Preislisten auf Wunsch gratis und franco.

Kaffee.

Die gegenwärtig niedrigen Kaffeepreise ermöglichen es Jedem diesen Artikel anzubieten. Es ist daher beim Einkauf doppelte Vorsicht nötig. Unterzeichnete Firma garantiert in Folge überaus günstigem Einkauf für reelle Waare, zu den äussersten Preisen, und hält gratis Muster gerne zu Diensten. Vorzügliche Mischungen in gebranntem Kaffee.

2478 **Emil Fischer, zum Wolf, Basel.**

Wend's Saucen nach engl. Art

Worcestershire Harvey Beefsteak Imperiale etc.

Nahrungsmittel-Ausstellung Antwerp. 1898 (Gold. Medaille)

Schutzmarke.

nach fachmännischen Urtheilen den besten englischen Fabrikaten ebenbürtig, dabei Zoll- und Frachtersparniß halber **billiger,** sind in Hotel- und besseren Privatküchen unentbehrlich.

Dieselben empfiehlt:

Hans Steinegger, Epicerie en gros, Bern.

Institution Briod & Gubler,

1986 **Chailly** sur Lausanne.

Vorbereitung auf die Hoteller-Fachschule in Ouchy.

Referenz: Herr Direktor **Tschumi,** Hotel Beau-Rivage, **Ouchy.**

Direktion:

H. Briod, ehemal. Leiter der Fachschule und **J. H. Gubler.**

S. GARBARSKY

Chemiserie de 1er ordre

Bahnhofstrasse 92 **Zürich** Telephon 3702

Spezialität: Feine Herrenhemden nach Mass in bester Ausführung.

Manchetten, Kragen, Unterzeuge, Cravatten etc. in grösster Auswahl.

Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Schweiz-England.

Täglich drei Express-Züge von/nach London

über Strassburg-Brüssel und Ostende-Dover

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Malaga-Kellereien

von

Alfred Zweifel in Lenzburg

(Eidg. Zoll-Niederlage)

Spezial-Geschäft und Lager authentischer

Malaga Weine

Insel Madeira (auch Koch-Weine)

Jerez (Sherry) — **Oporto**

Marsala — Cognac

Schutz-Marke

Versandt in Original-Fässern und Flaschen.

Seit Jahren in vielen ersten Etablissementen eingeführt.

Export nach dem Ausland ab obigem Zoll-Lager. 2285

ANZEIGE.

Gebr. Schwabenland

Ludwigshafen a. Rh.

Specialität:

Gediegene Kücheneinrichtungen für Hotels, Restaurants u. Cafés.

Solide Kupfergeschirre u. Formen

Illustrirter Katalog zur Verfügung.

Reelle, gewissenhafte Bedienung.

HOTEL

zu vermieten auf kommende Saison in einem **gut besuchten Höhenkurort** der Ostschweiz. 35 Betten. Bedingungen sehr mässig. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 2515 R.**

Anglo-American

T. A. Harrison

unterm Hotel National **Zürich I** 91 Bahnhofstrasse

Linoleum.

Empfehle den Herren Gasthof-Besitzern besonders unsere bekannte Qualität III (nicht V), schöne Dessins, solide Waare, zu folgenden sehr billigen Preisen:

45 Cm.	Fr.	—.75
56 „	„	—.95
68 „	„	1.25
91 „	„	1.75
116 „	„	2.45
138 „	„	2.75
180 „	„	2.95
230 „	„	4.95
270 „	„	5.95
318 „	„	6.95
Waschtischvorlagen	„	1.75

Verlangen Sie das Linoleum-Album, welches franko zugesandt wird. 2387 K5567B

Vertrauensstelle gesucht.

Verheirateter Mann gesetzten Alters, gegenwärtig Buchhalter und I. Sekretär in grossem Fremdenhotel mit Engrosgeschäft verbunden, sprachenkundig, wünscht sich **auf nächsten Herbst** zu verändern.

Gesuchsteller ist **äusserst flinker und zuverlässiger Rechner,** gewandter Korrespondent und sowohl im Umgang mit Fremden als Angestellten **taktfest;** würde sich als **Verwalter eines Hotels** mittleren Umfanges oder als **Hauptbuchhalter** grösserer Aktiengesellschaft eignen und reflektiert **nur** auf dauerhafte Vertrauens- bezw. Lebensstellung. Prima Referenzen zur Verfügung.

Gefl. Offerten sub Chiffre **H 2514 R** an die Exped. d. Bl.

Alter Unterwaldner-Reib-Käse,
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter,
Frische Nidel-Koch-Butter

liefert gut und billig

Otto Amstad, Beckenried, Unterwalden.

(„Otto" ist für die Adresse notwendig.) 2483

Telegramm-Adresse: **Otto, Beckenried.** Post-Adresse: **Otto Amstad, Beckenried,** Unterwalden.

2528 **EISSCHRÄNKE**

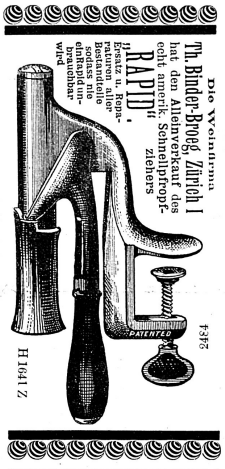
BIER-BUFFETS, Eidg. Patent 973, 2233, 4977 u. 15335
Neues, sehr praktisches, Zeit und Mühe sparendes System, in beliebiger Ausstattung mit od. ohne kompletem Zubehör empfiehlt garant. vorzügl. Konstruktion zu billigsten Preisen:

GLACE-MASCHINEN, mit neuester Uebersetzung, alles Andere weit übertreffend.
J. Schneider vormals C. A. Bauer,
Aeltestes und grösstes Geschäft dieser Art in der Schweiz. ::

CONSERVATOREN Das Neueste und Beste für Gefrorenes und Roheis.
Eiskastenfabrik, Zürich III.
Goldene Medaillen: Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

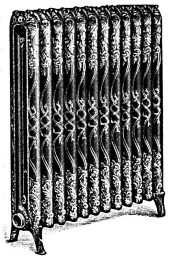
Neue Abladungen
echter
1898er Habana-Cigarren
Als hervorragende Marken empfehle:
Manuel Garcia Alonso
H. Upmann
Cabanas y Carbajal
hochfein und sehr mild.
Auswahlsendung postwendend auf Wunsch.
Habana-Haus
Max Oettinger
Basel & St. Ludwig i/E.

Essig. OF8158 2398
Zur gefl. Abnahme empfehle:
Ia Tafel- u. Speise-Essig (gelb)
Ia Wein-Essig (gelb oder rot)
Ia Burgunder-Essig (dito)
in Leihfässchen von 50 Ltr. an.
Fried. Müller, Essigfabr.
Zürich III, Werdstr. 58.



Für Hotels.
Eine nette, bescheidene Tochter, 25 Jahre alt, aus sehr guter Familie, welche mit den Fremden sowie mit den Hotel-Angestellten gut umzugehen weiss, **sucht,** gestützt auf beste Referenzen, entsprechende **Stellung** in Hotel I. Ranges für nächste Saison, sei es **als Etagen-Gouvernante oder Sekretärin.** Gefl. Offerten unter **C 1978 M** an **Haasenstein & Vogler, Montreux.** 2507

CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
CARTE BLANCHE | SEC AMERICAIN | EXTRA SEC ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.



G. Helbling & Cie.,
Zürich I
Stadelhoferplatz 18.
Central-Heizungen
aller Systeme.
Lüftungs- und Trocken-Anlagen.

Empfehle mich den geehrten Hoteliers zur
Aushülfe.
F. Trümpi
Chef de cuisine
2401 Glarus.

Plus de maladies contagieuses par l'emploi
de
l'Ozonateur.
Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un parfum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.
Indispensable
dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades, Water-Closets, etc.
En usage dans tous les bons hôtels, établissements publics et maisons bourgeoises. 2505
Nombreuses références.
Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul^d Hélvétique, Genève.**

Centrifugen. **Spezialität in Bügelmaschinen** Centrifugen.
mit **Gas-** oder **Dampfheizung, elastischer Pression** und **automatischem Einlassapparat** für **Hand- u. Motorbetrieb.**
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik **C. Seguin,** Mülhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko. 2372

MAISON FONDÉE EN 1829.
SWISS CHAMPAGNE
EXPOSITION GENÈVE NATIONALE 1896
MÉDAILLE D'OR
Extra Dry
Louis Mauler
Au Château St-Pierre Motiers-Travers Suisse
LOUIS MAULER & Cie
MOTIERS-TRAVERS
(Suisse). 1696

Feinst eingericht. Hotel
an zukunftsreichster u. schönster Lage **Zürich's,** enthaltend 24 Zimmer mit 33 Betten, flott ausgestatt. Restaurant, Billardzimmer, Speisesaal, Gesellschaftszimmer u. s. w. sofort zu **vermiethen.** Event. würde dasselbe vorläufig in Regie betrieben. Nur ganz tüchtige Kraft, welche genügend Sicherheit bieten kann, findet Berücksichtigung. Anfragen sub Chiffre **Z. P. 2415** an **Rudolf Mosse, Zürich.** 2504 (Zà 6475.)

Concasseurs de glace (Eiszerkleinerer)
2425 für Hotels etc. liefern prompt und billig H 918 Q
Kirchner & Cie., Mülhausen i. E.

Neuheit! OF8102
Ingrain-Tapeten
in Oelfarben.
Einfarbig und in ruhigen, feinen Dessins.
Vornehmste Wandbekleidung,
prachtvolle Stoffwirkung ausserordentlich solide (abwaschbar) und in sehr mässiger Preislage.
J. Salberg, 2306
Fraumünsterstrasse 11, ZÜRICH.
Telephon Nr. 1920.
Für die Herren Hotelbesitzer Vorzugspreise.
Vertreter an allen gross. Plätzen der Schweiz.

Für Hotels
Eine Partie Spiegel
verschiedener Grösse mit kleinen Glasfehlern, werden **ganz billig** abgegeben. Rahmenmuster gratis und franko. 2506 (K. 5633 B)
Spiegel- und Rahmenfabrik Ed. Olbertz, Zürich III, Badenerstr. 6.

Spécialité:
Porcelaine à l'épreuve du feu
pour la cuisson d'aliments
aux œufs, au gratin, à la casserole, etc.
Beaucoup de premiers hôtels de différents pays louent la solidité de cette porcelaine, sa décoration artistique, ainsi que la longue durée de son vernis. 1618
Bauscher frères à Weiden (Bavière)
Fabrique spéciale de porcelaine décorée pour hôtels, pensions, restaurants, cafés, confiseries, etc.
Diplôme à toutes les expositions.
Seuls fournisseurs du **Norddeutscher Lloyd** pour ses 80 bateaux.
Dépôt et exposition d'échantillons chez
M. J. Hallensleben-Lotz,
Téléphone **Lucerne.** *Téléphone*

Acetylen-Licht.
Absolute Sicherheit.
Rauch- und geruchfreies Gas. Grösste Ausbeute, jeder Gasverlust ausgeschlossen. Beste Referenzen.
Erstellung von Anlagen
jeder Grösse nach eigenen Patenten, in sorgfältigster fachgemässer Ausführung.
Lager in Brennern, Acetylen-Beleuchtungskörpern und Kochapparaten. 2409 Zag.G.227
William Stricker, Bütschwil.

Stellengesuche :: Demandes de places

In dieser Rubrik kosten Stellengesuche bis zu 7 Zeilen, inkl. Portoauslagen für zu befördernde Offerten, Fr. 2.— (Ausland: Fr. 2.50); jede Wiederholung Fr. 1.—. Vorausbezahlung (in Marken) erforderlich. Inserate müssen jeweilen bis spätestens Freitag Mittag eingesandt werden, wenn sie in der darauffolgenden Samstag-Nummer erscheinen sollen.

Aide de cuisine. Junger Koch, mit guten Zeugnissen, in der Konditorei ausgebildet, sucht Stelle für die kommende Saison, am liebsten in der Schweiz. Eintritt sofort oder nach Belieben. Offerten an die Expedition dieses Blattes, unter Chiffre 201.

Apprenti-cuisinier. On désire placer un jeune garçon de 16 ans de la Suisse romande, parlant aussi l'allemand, dans un hôtel comme apprenti-cuisinier. Adresser les offres et conditions à **V. A. Grandjean,** représentant de commerce, **Chaux-de-Fonds.** 146

Buffetdame. Eine gut empfohlene Tochter, 25 Jahre alt, deutsch, französisch und ziemlich englisch sprechend, im Service bewandert, sucht Buffet-Stelle. Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 192.

Büreau-Gehilfin. Tochter aus guter Familie, der deutschen, französischen und englischen Sprache wie der Buchhaltung kundig, sucht zur weiteren Ausbildung ihrer Kenntnisse Stelle in Hotel-Büreau. Dieselbe wäre geneigt, nebenbei auch im Saal-Service auszuhelfen. Gefl. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 205.

Chef de cuisine. Ein tüchtiger Chef de cuisine, welcher bis anhin immer in ersten Häusern konditionierte, sowie auch in den süssen Platten durchaus bewandert ist, sucht Stellung bis 1. Mai. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 188.

Chef de cuisine, noch in Stellung, 28 Jahre alt, in allen Küche, sowie Pâtisserie wohl erfahren, sparsam und solid, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, gute Saison- oder Jahresstelle. Offerten an die Exped. ds. Blattes unter Chiffre 202.

Concierge. Schweizer, deutsch, französisch, englisch und spanisch sprechend, mit 12jährigen praktischen Erfahrungen im Hotel- und Fremdenverkehr, sucht Stelle als Concierge, Portier etc. Offerten sub Chiffre **R H 200** poste restante Colbert, **Marseille.** 156

Demoiselle-Secrétaire. Une demoiselle instruite, présentant bien, conversation agréable, connaissant la comptabilité et la correspondance, parlant et écrivant 4 langues, cherche place dans un hôtel comme secrétaire ou aide. Prière d'écrire à Mademoiselle **Méry R.,** Croix fédérale, **Berne.** 2516

Direktor(-Assistent)- oder Chef de réception- Stelle sucht erster Oberkellner, seit mehreren Jahren in einem der feinsten Hotels der Welt. Kein Anspruch auf Gehalt. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 138.

Etagenportier, junger, tüchtiger, mit besten Zeugnissen versehen, sucht Saison- oder Jahresstelle als alleiniger oder Etagenportier, vorzugsweise im Berner Oberland oder am Vierwaldstättersee. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 172.

Etagenportier, deutsch und französisch sprechend, zuverlässig und im Service bewandert, sucht Stellung für kommende Sommersaison. Gute Zeugnisse von nur Hotels ersten Ranges. Eintritt nach Wunsch. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 169.

Femme de chambre d'hôtel, parlant les 4 langues et munie de meilleurs certificats, cherche place pour la saison d'été, dans hôtel de Ier rang. Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre 199.

Femme de Chambre (Autrichienne), parlant l'allemand, le français et l'italien, désire place pour la saison d'été ou à l'année dans un hôtel de Ier ordre, en France ou en Suisse française. Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre 218.

Glätterin. Eine der Lehre entlassene Tochter mit guten Zeugnissen, sucht in einem grösseren Hotel Anstellung, behufs weiterer Ausbildung in der feineren Wäsche. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 197.

Gouvernante. Für Office oder Etage sucht eine Tochter Stelle, die gegenwärtig in gleicher Eigenschaft im Süden funktioniert. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 26.

Gouvernante, im Hotelwesen bewandert, sucht Stelle in grossem Hotel event. auch als Etagengouvernante. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 176.

Kellermeister. Junger Mann, 23 Jahre alt, der in einer Weinhandlung 6 Jahre die Kellerarbeiten sowie den Detailverkauf allein besorgt hat, sucht in einem grösseren Hotel Stelle als Kellermeister. Zeugnis zur Verfügung. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 196.

Kindergärtnerin. Eine junge, gebildete Tochter, welche den Kindergartenkurs in Bern absolviert und daselbst erstes Diplom erhalten, sucht passende Stelle zu grössern Kindern. Offerten unter Chiffre **L. B.,** Postbüreau St. Johann, **Basel.**

Koch, junger, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, sucht Saison- oder Jahresstelle. Beste Zeugnisse zur Verfügung. Alter 22 Jahre. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 203.

Kochvolontär. Junger Mann, kräftig, Elsässer, gelernter Konditor, der bereits eine Saison als Kochvolontär thätig war, sucht Stelle als solcher oder als Aide. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 195.

Oberkellner, tüchtig, der 4 Hauptsprachen mächtig, gegenwärtig in feinstem Hotel in Stelle, sucht passendes Engagement für die Sommersaison. Gute Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 182.

Oberkellner (Schweizer), gesetzten Alters, der 3 Hauptsprachen mächtig, energisch und geschäftsgewandt, mit prima Zeugnissen und Empfehlungen, sucht Saison- oder Jahresstelle. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 214.

Oberkellner. Junger Mann, 29 Jahre alt, sprach- und fachkundig, sucht Stelle in gutem Hotel zweiten Ranges. Offerten an die Exped. ds Bl. unter Chiffre 200.

Pâtissier. Junger Mann, 24 Jahre alt, sprachkundig, in allen Branchen der Pâtisserie aufs beste bewandert, auch in Entremets erfahren, sucht Saison- oder Jahresstelle als zweiter Pâtissier in grösseres Hotel. Gute Zeugnisse zu Diensten. Offerten an die Expedition d. Blattes unter Chiffre 190.

Portier, muni de très bonnes références, parlant allemand et français, désire se placer dans une maison de Ier ordre. S'adresser à l'administr. du journal sous chiffre 210.

Saaltochter. Eine junge, einfache Tochter wünscht Stelle als Saaltochter in ein besseres Hotel oder gutes Restaurant. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 213.

Saaltochter, der drei Sprachen mächtig, mit sehr guten Zeugnissen versehen, tüchtig in allen Hotelarbeiten, sucht Stelle. Offerten an die Exp. unter Chiffre 2522.

Saaltochter (erste), der vier Hauptsprachen mächtig u. im Servieren tüchtig, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Empfehlungen, Stelle in besseres Passantenhotel. Offerten an die Expedition d. Bl. unter Chiffre 184.

Saaltochter oder Kellnerin. Gutempfohlene, junge, sehr tüchtige und beliebte Kellnerin aus guter Familie, im Tischservice wohl bewandert, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, nachweisbar rentable Saisonstelle. Offerten an die Exped. unter Chiffre 2523.

Saaltochter (zweite). Sehr gut empfohlenes Mädchen, 19 Jahre alt, deutsch und französisch sprechend, z. Z. zweite Saaltochter in einem grösseren Hotel in Montreux, sucht für kommende Saison Stelle. Antritt nach Belieben, jedoch möglichst schon im Mai. Gage Nebensache. Offerten an die Expedition ds. Blattes unter Chiffre 2521.

Sekretär. Junger Mann, 22 Jahre alt, sucht sofortige Stellung als Hotelbuchhalter, Sekretär oder Aide des Chefs. Derselbe, ein Sohn eines Hoteliers und Bahnhofwirts, war in dem elterlichen Geschäfte selbständig thätig. Letzte Wintersaison war er ein halbes Jahr in einem grossern Etablissement als Gastwirts-Volontär thätig und eignete sich dort weitere Kenntnisse in Buchführung, Korrespondenz, im Arrangement von grösseren Essen und Bällen etc. an. Franz. und englische Sprache vertraut. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 186.

Sekretär-Chef de réception. Ein junger, tüchtiger, der drei Hauptsprachen mächtiger Hotelier, der schon selbst ein grösseres Hotel geleitet hat, sucht Engagement als 1. Sekretär, Chef de réception oder Oberkellner. Prima Zeugnisse, Referenzen und Photographie zur gefl. Disposition. Offerten an die Expedition unter Chiffre 173.

Serviertochter od. Buffetdame. Eine seriöse Tochter (Vertrauens-Person), perfekt französisch sprechend, im Service gut bewandert, sucht Saison- event. Jahresengagement als Saaltochter oder Buffetdame. Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. Offerten an die Expedition des Blattes unter Chiffre 220.

Sommelier (Ier). Suisse, âgé de 35 ans, bien expérimenté, bien l'anglais, cherche place de Ier sommelier ou d'étages dans hôtel de Ier rang. Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre 207.

Volontär. Junger Mann, 18 Jahre alt, welcher die Pâtisserie und Confiserie erlernt hat, wünscht sich in einem guten Hotel als Volontär oder Aide zu placieren, um sich in der Küche auszubilden. Offerten an die Exped. unter Chiffre 183.

Volontär. Un jeune homme de 18 ans, bien recommandé, ayant fait son apprentissage à l'Ecole professionnelle à Ouchy et une saison à l'Hôtel Bellevue à Zurich, cherche place de préférence en Allemagne, où il pourrait s'occuper du service et du bureau. Ecrire avec conditions à M. **Brun-Monnet, Gd. Hôtel Roy à Clarens.**

Zimmermädchen, deutsch und französisch sprechend, im Besitze guter Zeugnisse, wünscht Jahres-, event. Saisonstelle in gutes Hotel. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 194.

Zimmermädchen, deutsch, englisch u. italienisch sprechend, sucht Stelle in ein Hotel auf kommende saison. Offerten erbeten an **F. J. 34,** poste restante **Davos-Platz.**

Zimmermädchen, tüchtiges, sprachkundiges, wünscht sofort Jahresstelle. Offerten an die Expedition unter Chiffre 221.

Stellenvolferten. :: Offres de places

In dieser Rubrik kosten Personalgesuche bis zu 8 Zeilen, inkl. Portoauslagen für zu befördernde Offerten, Fr. 3.—, jede Wiederholung Fr. 2.—; für Vereinsmitglieder: Fr. 2.—, Wiederholungen je Fr. 1.— (Ausland: Portoauslagen extra). Inserate müssen jeweilen bis spätestens Freitag Mittag eingesandt werden, wenn sie in der darauffolgenden Samstag-Nummer erscheinen sollen.

Garçons de salle et restaurant sont demandés pour la saison. Langue française exigée ainsi que bonnes références. **Grand Hôtel Géradmer** (Vosges). 191

Gouvernante, die im Hotelwesen gut bewandert ist, wird gesucht in ein Hotel I. Ranges am Vierwaldstättersee. Offerten mit Beilage von Zeugnissen und Photographie an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 215.

Gouvernante d'office est demandée pour le 25 avril; inutile de se présenter sans de bonnes références. Envoyer certificats et photographie à Mr. **G. Déquis,** Hôtel du Mont-Blanc, **Feydey s. Leysin.** 206

Kellner-Volontär findet in feinem Hotel der franz. Schweiz Stelle. Deutsch und französische Sprachkenntnisse unerlässlich. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 211.

Koch, jüngerer, selbständiger, für Hotel und Pension gesucht. Jahresstelle. Bevorzugt ein solcher, welcher auch die Pâtisserie erlernt hat. Lohn Fr. 100.— per Monat. Eintritt wenn möglich sofort. Offerten mit Photographie und Zeugnissen unter Chiffre **Z. Q. 2641** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (Z.2177c.) 2518

Koch-Volontär. Gesucht zu möglichst baldigem Eintritt ein ausgelernter, fähiger, junger Konditor als Koch-Volontär. Offerten zu adressieren **Postfach 3891, Rapperswyl,** Zürichsee. 219

Oberkellner, sprachen- und fachkundig in ein grosses Saisongeschäft gesucht. Eintritt Anfang Juni. Offerten mit Photographie und Zeugnissen an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 193.

Oberkellner. Gesucht in ein Hotel der Ostschweiz ein tüchtiger Oberkellner, der drei Hauptsprachen mächtig. Jahresstelle. Gute Referenzen notwendig. Eintritt spätestens 1. Mai. Offerten an die Exp. d. Bl. unter Chiffre 217.

Portier. Für ein Passanten-Hotel mit 50 Zimmern wird ein solider, tüchtiger, französisch sprechender Hausbursche gesucht. Offerten mit Photographie und Zeugnissen und Photographie beliebe man an **Hotel Bären, Tiefsee, bad, Schwarzwald** einzusenden. 198

Sekretär II. Jung. Mann, der etwas französisch od. italienisch spricht, als II. Sekretär gesucht. 30 Franken per Monat. Adresse: **Hotel Londres, Neapel.** 167.

Sekretär-Volontär. In ein Passanten-Hotel des Berner Oberlandes wird ein junger Mann als Sekretär-Volontär gesucht; 3 Hauptsprachen erwünscht. Für gelernten Kellner Gelegenheit zur weitern Ausbildung. Offerten nebst Zeugniskopieen oder Ausweise bisheriger Thätigkeit und Photographie an die Expedition unter Chiffre 204.

Servierlehrtochter. Gesucht in ein kleineres Kurhaus ein braves Mädchen, welches das Servieren erlernen möchte. Freundliches Familienleben. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 203.

Volontärin. Dans un hôtel de premier rang sur le lac de Como on cherche demoiselle de bonne famille pour aider au bureau. Connaissance du français et de l'allemand exigée. Bonne occasion pour apprendre l'italien et l'anglais. S'adresser à: **O. Ferrario, Cadenabbia.** 174

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer. Verlags-Druckerei, Basel.